

Kleine Anfrage

des Abgeordneten Johannes Lichdi
Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Thema: Auswirkungen der Kreisreform

Nach einer Zeitungsmeldung in der DNN vom 02. August 2006 ist derzeit völlig unklar, was bei der geplanten Kreisgebietsreform auf den Einzelnen an höheren Belastungen zukommt. Deshalb werden in den Ämtern Studien in Auftrag gegeben (vgl. Roland Herold „Kreisreform hätte Auswirkung auf KfZ-Regionalklassen“, DNN vom 02. August 2006).

Fragen an die Staatsregierung:

1. Welche Ämter haben Studien zur Feststellung der Belastungen für die Bürger durch die geplante Kreisreform in Auftrag gegeben?
2. Welchen Inhalt haben die Aufträge (Bitte um Aufschlüsselung nach Auftraggeber, Auftragnehmer, genauer Arbeitsauftrag im Wortlaut)?
3. Wann und in welcher Form ist beabsichtigt, die Studien bzw. deren Ergebnisse der Öffentlichkeit bzw. dem Landtag zur Verfügung zu stellen?

Dresden, den 16.8.2006



Johannes Lichdi, MdL

Eingegangen am: 17. AUG. 2006

Ausgegeben am: 25. SEP. 2006



SÄCHSISCHES
STAATSMINISTERIUM
DES INNERN

SÄCHSISCHES STAATSMINISTERIUM DES INNERN
01095 Dresden

DER STAATSMINISTER

Herrn Erich Iltgen, MdL
Präsident des Sächsischen Landtages

Dresden, den 20.09.2006
Aktenzeichen: SVR-0141.50/3534
(Bitte bei Antwort
angeben)

- im Postaustausch -

**Kleine Anfrage des Herrn Abgeordneten Johannes Lichdi, Fraktion BÜNDNIS 90/DIE
GRÜNEN
Drs.-Nr.: 4/6162
Thema: Auswirkungen der Kreisreform**

Sehr geehrter Herr Präsident,

den Fragen sind folgende Ausführungen vorangestellt:

„Nach einer Zeitungsmeldung in der DNN vom 2. August 2006 ist derzeit völlig unklar, was bei der geplanten Kreisgebietsreform auf den Einzelnen an höheren Belastungen zukommt. Deshalb werden in den Ämtern Studien in Auftrag gegeben (vgl. Roland Herold „Kreisreform hätte Auswirkungen auf Kfz-Regionalklassen“, DNN vom 2. August 2006).“

Namens und im Auftrag der Sächsischen Staatsregierung beantworte ich die Kleine Anfrage wie folgt:

**Frage 1:
Welche Ämter haben Studien zur Feststellung der Belastungen für die Bürger durch die geplante Kreisreform in Auftrag gegeben?**

**Frage 2:
Welchen Inhalt haben die Aufträge (Bitte um Aufschlüsselung nach Auftraggeber, Auftragnehmer, genauer Arbeitsauftrag im Wortlaut)?**

Frage 3:

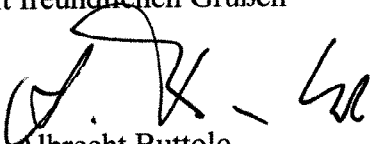
Wann und in welcher Form ist beabsichtigt, die Studien bzw. deren Ergebnisse der Öffentlichkeit bzw. dem Landtag zur Verfügung zu stellen?

Zusammenfassende Antwort auf die Fragen 1 bis 3:

Die Sächsische Staatsregierung hat keine Studien zur Feststellung der Belastungen für die Bürger durch die geplante Kreisreform in Auftrag gegeben.

Darüber hinaus hat die Sächsische Staatsregierung auch keine Kenntnis von derart in Auftrag gegebenen Studien.

Mit freundlichen Grüßen



Dr. Albrecht Buttolo